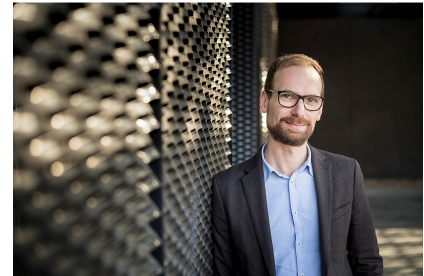




## SCHRECKBICHL-COLTERENZIO, Südtirol


Im Jahre 1960 schlossen sich 28 Weinbauern zusammen und gründeten die Kellerei Schreckbichl, die sich schnell zur Qualitätslokomotive der gesamten Region entwickelte. Kein Wunder, dass sich viele Winzer mit erstklassigen Lagen anschlossen und die Mitgliederzahl auf 300 Winzer mit insgesamt 300 Hektar bewirtschafteten Weinbergen anstieg. Dr. Luis Raifer, der legendäre ehemalige Leiter dieser Kellerei, machte Schreckbichl durch die zielstrebige qualitätsorientierte Arbeit zu einem Spitzenbetrieb. Durch konsequente Beratung und zwingende Absprachen arbeiten alle Weinbauern nach dem Prinzip des gesunden Weingartens, Ökologie wird hier gelebt: Ertragsreduzierung, organische Nährstoffversorgung, nützlingsschonender Pflanzenschutz und Entblättern der Traubenzone zwecks optimaler Sonnenbestrahlung und Durchlüftung sowie Anpflanzung lockerbeeriger Klone sind praktizierter gesunder Weinanbau. Alles wird von Hand gelesen und schonend verarbeitet. Fermentation und Ausbau der Weine erfolgen in einem Keller, der seit dem großen Umbau mit Photovoltaik-Anlage und einem Wärmerückgewinnungssystem ausgestattet fast energieautark arbeitet. Das 30-Mann-Team um Hubert Dorfmann und den begnadeten Kellermeister Martin Lemayr schärft weiter das Profil dieses Vorzeigewingutes.



## Sauvignon Blanc Riserva Gran Lafóa 2022

Dreizehn Jahre Entwicklung und Forschung waren notwendig, um mit dem ersten Jahrgang der Sauvignon Riserva Gran Lafóa einen Wein zu kreieren, der neue Maßstäbe in Südtirols Weinwelt setzt. Von den ältesten Reben der sonnenverwöhnten Spitzenlage Lafóa in 450 m Höhe stammt der im Barrique vergorene und im Tonneaux ausgebaute Sauvignon. Im Duft zeigt er ein hoch komplexes Bild von reifen Früchten: Marille, Stachelbeere, Maracuja und Papaya. Dazu leicht florale Noten, eingebettet in feinsten Röstaromen, Noten von Graphit, Vanille und Feuerstein. Beim ersten Schluck begeistert die reife Frucht: Maracuja, Stachelbeere, Mirabellen, Ananas, Mango, getragen von einer frischen, lebhaften, reifen Säure. Lange liefern sich Mineralität und Frucht ein abwechslungsreiches Match. Ein Wein geprägt von Balance und Eleganz. Vom Gambero Rosso 2025 wurde der Jahrgang 2021 als bester Weißwein Italiens gekürt! Den 22er finde ich selbst gar noch ein klein wenig besser: Weltklasse!



<b>Weinsorte:</b>	
<b>Trinken bis:</b>	<b>2036</b>
<b>Inhalt:</b>	<b>0,75 L</b>
<b>Passt zu:</b>	